

	<p>Objekt: Hohler Balusterpokal als Tischglocke ergänzt</p> <p>Museum: Museum Heylshof Stephansgasse 9 67547 Worms (06241) 22 000 museum@heylishof.de</p> <p>Sammlung: Gläser</p> <p>Inventarnummer: Sw 822</p>
--	---

Beschreibung

Weite, oben etwas eingezogene, dickwandige Kuppa aus smaragdgrüner Masse; die erhaltenen Teile des Schaftes aus Baluster, Hohlpuffe und Ringen bestehend, sind mit der Kuppa und unter sich durch Metallringe verbunden; statt der fehlenden Fußplatte ist eine Metallschelle angesetzt; auf der Wandung der Kuppa Mattschnitt und Diamantriss: fürstliches Abtswappen in Kartusche mit Palm- und Lorbeerzweigen, daneben auf Wolken zwei Engel mit Schwert bzw. Bischofsstab und Füllhorn; das ganze unter gekröntem Baldachin mit Behang und Hermelinvorhang; die seitliche Rahmung bildet je ein geradstehender Palmzweig, von Lorbeer umwunden; auf der Basis zwei liegende Löwen, die je einen Schild halten mit dem Monogramm J.C.P.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, monochrom, geschnitten
Maße: H: 35 cm (gesamt), 12 cm (Kuppa)

Ereignisse

Hergestellt wann 1700
wer
wo Nürnberg

Schlagworte

- Baluster
- Kuppa
- Pokal

Literatur

- Georg Illert, Carl. J. H. Villinger u. a. (1956-1978): Wonnegauer Heimatblätter. Worms, X, 1963
- Swarzenski, Georg (1927): Die Kunstsammlung im Heylshof zu Worms. Frankfurt am Main, Seite 147